

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1896-1897**

25.2.1897



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 25. Februar 1897.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **38.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Der Weineidbauer.

Vollstück mit Gesang in vier Akten von L. Anzengruber.

Regie: Director Hanke.

Personen:

Mathias Ferner, der Kreuzweghofbauer	Herr Mark.
Creſcenz, } seine Kinder	Fräulein Berndl.
Franz, }	Herr Höcker.
Andreas Höllerer, der Adamhofbauer	Herr Kempf.
Toni, sein Sohn	Herr Herz.
Der Großknecht	Herr Reiff.
Mirzl, } Mägde im Adamhof	Fräulein Nos.
Waberl, }	Fräulein Geride.
Annerl, }	Fräulein Meyer.
Gretl, }	Fräulein Ludwig.
Burget, }	Fräulein Bliz.
Muckerl, Kühjunge	Herr Benedict.
Die Bürgerlies	Frau Schmidt.
Jakob, } ihre Enkel	Herr Brehm.
Broni, }	Fräulein Mailhac.
Lewy, ein Hausierer	Herr Wassermann.
Die Baumahn	Fräulein Friedlein.
Rosl, } ihre Nichten	Fräulein Schwarz.
Kathrein, }	Fräulein Genter.
Der Bader von Ottenſchlag	Herr Hallego.
Erster } Schwärzer	Herr Jörniz.
Zweiter }	Herr Hunkler.

Mägde. Schwärzer.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: **halb 6 Uhr.**

Krank: Herr Lange. Unpäßlich: Frau Gerhäuser.

Mittel-Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 6 M. — ₰	Sperrſitze	I. Abt. 4 M. — ₰	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. 20 ₰
II. " 5 M. — ₰	II. " 3 M. — ₰	II. " 3 M. — ₰	4. Rang Seite	II. " — M. 80 ₰	
Parterre-Fremdenloge	I. " 4 M. — ₰	Parterre-Logen	I. " 3 M. 50 ₰	I. " — M. 80 ₰	
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 3 M. — ₰	II. " 3 M. — ₰	2. Rang Stehplatz	II. " — M. 60 ₰	
Logen 1. Rang	I. " 5 M. — ₰	2. Rang Seite	I. " 3 M. — ₰	2. Rang Stehplatz	2 M. — ₰
II. " 4 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	II. " 2 M. 50 ₰	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 60 ₰	
Balkon . . .	I. " 5 M. — ₰	3. Rang Mitte	I. " 2 M. 50 ₰	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 50 ₰
II. " 4 M. — ₰	II. " 2 M. — ₰	II. " 2 M. — ₰	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 40 ₰	
2. Rang Mitte	I. " 4 M. — ₰	3. Rang Seite	I. " 1 M. 50 ₰		
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 3 M. 50 ₰	II. " 1 M. 20 ₰	II. " 1 M. 20 ₰		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Vormerkungen zu den Vorstellungen im Hoftheater (soweit nicht **Vorverkauf** stattfindet) nimmt das Vormerkbureau jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages — und zwar **nur an Werktagen** entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 ₰ für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder Zusendung der Karten an das Vormerkbureau einzusenden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 26. Februar. Abteilung **C** (Graue Abonnementskarten). **38.** Abonnements-Vorstellung.

Abu Seid. Lustspiel in einem Akt von Oskar Blumenthal.

Das goldene Kreuz. Oper in zwei Akten nach dem Französischen von H. S. Mosenthal. Musik von Ignaz Brüll.